

Veröffentlichung und Weitergabe von Fotos

Einwilligung zu Fotoaufnahme und deren Verwendung

Im Rahmen des Trainings, der Prüfung oder sonstigen Aktivitäten erstellen wir Fotos und Videos, die wir gerne für Werbemaßnahmen und Öffentlichkeitsarbeit des Vereins verwenden möchten. Dazu benötigen wir Ihre Einwilligung.

Die Veröffentlichung soll auf unbestimmte Zeit erfolgen.

Mit den Aufnahmen und der Veröffentlichung

- in den sozialen Medien des Vereins
- auf der Homepage des Vereins
- in Printmedien (z.B. Presseberichte)
- auf Vollversammlungen

bin ich einverstanden.

bin ich **nicht** einverstanden.

Es wird darauf hingewiesen, dass Fotos im Internet von beliebigen Personen abgerufen werden können. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass solche Personen die Fotos weiterverwenden oder an andere Personen weitergeben.

Der Verantwortlichen verpflichten sich, die Fotoaufnahmen nur für den oben genannten Zweck zu verwenden.

Ich habe die umseitigen Hinweise gemäß Art. 13 DSGVO gelesen und verstanden.

Hinweis: Die Aufnahme und Veröffentlichung und somit die Verarbeitung der Fotos beruht auf Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO durch Ihre Zustimmung. Sie können eine von Ihnen erteilte Einwilligung durch eine formlose Mitteilung jederzeit widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der bereits erfolgten Datenverarbeitungsvorgänge bleibt vom Widerruf unberührt.

Vorname, Nachname, Geb.-Datum

Datum, Ort und Unterschrift

Bei Minderjährigen ggf. ergänzende Unterschriften der Sorgeberechtigten

Datenschutzhinweise hinsichtlich der Herstellung und Verwendung von Foto- und/oder Videoaufnahmen gemäß Art. 13 DSGVO

1. Verantwortlich für die Datenverarbeitung sind:

Laura Fischl 0151/41459888 und Elena Wintersteiger +43 664 2566899

2. Zweck der Verarbeitung: Die Fotos und/oder Videos dienen ausschließlich der Öffentlichkeitsarbeit und Werbemaßnahmen des Vereins TSV Wegscheid Abteilung Taekwondo.

3. Rechtsgrundlagen der Verarbeitung: Die Verarbeitung von Fotos und/oder Videos (Erhebung, Speicherung und Weitergabe an Dritte (s. unter 5.) erfolgt aufgrund ausdrücklicher Einwilligung des/der Personensorgeberechtigten bzw. des/der Betroffenen, mithin gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DSGVO. Die Veröffentlichung ausgewählter Bilddateien in (Print)Publikationen des/der Veranstalters/-in sowie auf deren Homepage /Facebookaccount o.ä. ist für die Öffentlichkeitsarbeit des/der Veranstalters/-in erforderlich und dient damit der Wahrnehmung berechtigter Interessen der Beteiligten, Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DSGVO.

4. Kategorien von Empfänger*innen der personenbezogenen Daten:

Die Fotos und/oder Videos werden zur Öffentlichkeitsarbeit und Werbemaßnahmen an Dritte (Sascha Meyer) weitergeben. Zu Zwecken der Öffentlichkeitsarbeit werden sie ggf. auf der Homepage des Vereins eingestellt sowie für die Social-Media Seiten des Vereins verwendet.

6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten: Fotos- und/oder Videos, welche für die Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit des Vereins gemacht werden, werden vorbehaltlich eines Widerrufs der Einwilligung des/der Betroffenen auf unbestimmte Zeit zweckgebunden gespeichert.

7. Widerrufsrecht bei Einwilligung: Die Einwilligung zur Verarbeitung der Fotos und/oder Videos kann jederzeit für die Zukunft widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

9. Betroffenenrechte: Nach der Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

a) Werden ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben sie das Recht Auskunft über die zu ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten. (Art. 15 DSGVO)

b) Sollten unrichtige personenbezogenen Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO)

c) Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18, 21 DSGVO)

d) Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu. (Art. 20 DSGVO)

Sollten Sie von den genannten Rechten Gebrauch machen, prüfen die Verantwortlichen, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür vorliegen. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht bei der Landesbeauftragten für Datenschutz des Landes Brandenburg